

Verwaltung
Thal

Der Vorsitzende Jochen Sack eröffnet um 17:00 Uhr die 27. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Anschließend findet die Verpflichtung von Herrn Michael Gollan von der Kreispolizeibehörde als neues beratendes Mitglied statt.

Da die Sitzungsunterlagen an Ratsmitglieder, die nicht Ausschussmitglieder sind, für die Fraktionsberatung nicht rechtzeitig zugestellt worden seien, bittet die SPD-Fraktion für die nächste Sitzung um rechtzeitige Zustellung.

Der Ausschuss verständigt sich anschließend darauf, aus aktuellem Anlass den Punkt „OGS-Situation“ unter dem neu einzusortierenden TOP 3.1 auf die Tagesordnung zu setzen.

Öffentliche Sitzung

1./ Jugendfragestunde und Jugendparlament aktuell

Protokoll:

Die derzeitigen Aktivitäten des Jugendparlaments finden sich unter TOP 4.2 wieder.

2./ Entwurf Ortsteilspielplatz Hasenhaus **Vorlage: 70/033/2014**

Protokoll:

Der Landschaftsarchitekt Herr Röthig stellt den Entwurf des Ortsteilspielplatzes anhand einer Präsentation (Anlage 6) vor, in der dieser u.a. auf die Beteiligung der Anwohner bzw. der „Elterninitiative familienfreundliches Haan“ (siehe Anlage 1) sowie auf die noch ausstehende Zustimmung durch den Kreis Mettmann hinweist.

Auf verschiedene Nachfragen der SPD-Fraktion (**a**: Zuständigkeit Kreis, **b**: Größe Kleinspielfeld), der CDU-Fraktion (**c**: Erläuterung der Tischvorlage und **d**: Rettungswege), von AM Schniewind (**e**: Maße und **f**: Handballspielfeldmarkierung Kleinspielfeld), der FDP-Fraktion (**g**: Kosten und **h**: Pflege), des Ausschussvorsitzenden Sack (**i**: Lärmschutzgutachten) sowie von AM Dr. Pech (**j**: Beschlusskonsequenzen) zum Entwurf antwortet die Verwaltung auf Frage

a) dass es hinsichtlich des Bebauungsplans 164 „Düsseltalstraße/Karl-Niepenberg-Weg“ noch Abstimmungsbedarf mit dem Kreis gäbe, jedoch von einem positiven Satzungsbeschluss und einer Projektrealisierung ab Sommer ausgegangen werde sowie auf Frage

i) aufgrund der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen ein erneutes Lärmschutzgutachten unter Berücksichtigung der Beispielbarkeit für alle Altersgruppen in Auftrag gegeben worden sei.

Herr Röthig antwortet auf Fragen

b) die Größe des Kleinspielfeldes betrage 800 m² bei

e) 20 m x 40 m,

f) eine Handballspielfeldmarkierung umsetzbar sei und

d) der durch den Spielplatz führende asphaltierte Hauptweg als Rettungsweg diene.

Zu Frage

g) bekräftigt Herr Röthig, dass das Budget gedeckelt sei und nennt das Kleinspielfeld, die Ausstattung (Spielgeräte) sowie die Wege mit je ca. 120.000 € als die drei maßgeblichen Kostenposten. Die Ausstattung stelle dabei die potenzielle Stellschraube bei den Kosten dar. Zu Frage

h) weist er darauf hin, dass der Spielplatz einen naturnahen Charakter mit aufwandsarmem Pflegebedarf erhalten solle.

Die Verwaltung beantwortet zu Frage

j), dass der Beschluss Grundlage für Projektfreigabe und Ausschreibungen sei.

Herr Röthig erläutert anschließend gemeinsam mit der Verwaltung die Tischvorlage (Frage c).

In der nachfolgenden Sitzungsunterbrechung erhält der Vertreter der Elterninitiative für ein familienfreundliches Haan Gelegenheit zu Ausführungen zum durchgeführten Beteiligungsverfahren und den gesammelten Wünschen und Anregungen.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit äußert der Stadtelternrat seine Zustimmung zum Vorhaben, gibt aber zu bedenken, dass ggf. eine Parkplatzproblematik entstehe, falls auch mit dem Auto anreisende Auswärtige das Spielplatzangebot wahrnehmen wollen. Die CDU-Fraktion kündigt an, für den geplanten Baumkreis einen Baum sponsern zu wollen und hinterfragt den Projektzeitplan insb. hinsichtlich der ggf. erforderlichen Beteiligung weiterer Ausschüsse. Die Verwaltung bestätigt eine Beteiligung des BVVFA und sichert nach erfolgtem Beschluss durch den JHA und Zustimmung des Kreises ein geordnetes Verfahren zu. Es erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Der Entwurfsplanung des Landschaftsarchitekten Achim Röthig aus Haan wird zugestimmt. Die Spielbereiche sind entsprechend den Erläuterungen in der Vorlage mit Spielgeräten auszustatten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**3./ Projekt "Kita und OGS Bollenberg" - Sachstandsbericht
Vorlage: 51/165/2014**

Protokoll:

Nach einleitenden Worten durch die Verwaltung stellen die Schulleiterin der GGS Bollenberg und die Leiterin der KiTa „Bollenberger Busch“ Projektdetails und Synergieeffekte anhand einer Präsentation vor (Anlage 7). Der Ausschussvorsitzende hebt ergänzend die Chancen einer Kooperation zwischen GGS, OGS und KiTa hervor. Die CDU-Fraktion hinterfragt den Projektzeitplan. Die Verwaltung führt aus, dass bei Zustimmung durch den Rat am 6.05.2014 das Projekt weiter konkretisiert und im 2. Halbjahr 2014 in der ersten Sitzung des neuen JHA vorgestellt werden könne. Ziel sei, das Projekt zum Jahreswechsel 2014/15 auszuschreiben. AM Dr. Pech fragt **a)** nach der vorgesehenen KiTa-Gruppenstruktur und **b)** auf wie viele OGS-Gruppen die Planung ausgerichtet sei. Die Leiterin der KiTa erläutert, dass **a)** derzeit 3 Gruppen vom Typ I und 1 Gruppe vom Typ II vorgesehen seien und die Verwaltung erklärt, dass **b)** die Raumplanung noch zu konkretisieren sei. Es kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Haan beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Projektkonkretisierung auf Grundlage der erfolgten Einplanung in den Haushalt 2014 (Ratsbeschluss vom 25.03.2014). Es ist Zielsetzung, Ende 2014 die Projektfreigabe für eine Ausschreibung durch die politischen Gremien herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3.1. OGS-Situation

/

Protokoll:

Nachdem der Ausschussvorsitzende sein Bedauern ausdrückt, dass es zu dem Thema bisher keine (regelmäßigen) gemeinsamen Sitzungen von JHA und SchuIA/SpA gegeben habe, erläutern die Schulleiterinnen der GGS Bollenberg und der Don-Bosco-Schule die derzeitige Situation in den OGS, wonach aufgrund der hohen Nachfrage insbesondere zukünftig erhebliche Kapazitätsengpässe zu erwarten seien. Der Ausschussvorsitzende fordert, dass das Thema auf die Tagesordnung der ersten

Sitzung des neuen JHA gesetzt wird. Die Verwaltung erklärt, dass im 2. Halbjahr 2014 im Interesse der Eltern politische Vorentscheidungen zum Haushalt 2015 zum OGS-Ausbau - insbesondere an der GGS Gruitzen - zu treffen seien. Die AM Gering und Schmidt äußern ihre Einschätzung von einem stetig steigenden OGS-Bedarf, der anhand des Bedarfs an 45-Stunden-Betreuung laut Jugendhilfeplanung - Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/15 eingeschätzt werden könnte.

Anmerkung der Verwaltung: Anteil 45-Stunden-Betreuung in Kindertageseinrichtungen:

2012/13: 62,8 %

2013/14: 66,6 %

2014/15: 69,9 %

4./ Kindertageseinrichtung Bachstr. 64 - Neubau
- Antrag Stv. Lukat vom 20.02.2014
- Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 24.02.2014

Protokoll:

Die Verwaltung fasst den Beschlussstand zusammen (siehe dazu auch ergänzend Anlage 4) und führt aus, dass im Haushalt 2015 die finanziellen Rahmenbedingungen für den Neubau durch die politischen Gremien zu beschließen seien.

4.1. Städtisches Familienzentrum Alleestr. 8 - Situationsbericht
/ **Vorlage: 51/167/2014**

Protokoll:

Die Verwaltung erläutert die Vorlage und sagt auf Anfrage der SPD-Fraktion zu, dem Protokoll das aktuelle Programm des Familienzentrums beizufügen (Anlage 8).

Anmerkung der Verwaltung: Das Programm des Familienzentrums - insb. für das 2. Halbjahr - befindet sich z.T. noch in der Planungsphase. Die niedrigschwellige Elternarbeit wird derzeit konzeptionell überarbeitet.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Information zur Stellen- und Arbeitssituation des städt. Familienzentrums Alleestr. 8 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

4.2. Skate & Bike Area Landstraße und andere Maßnahmen - Sachstandsbericht
Vorlage: 51/168/2014

Protokoll:

Die Verwaltung erläutert, dass das Jugendparlament sich inzwischen mit dem Thema beschäftigt und Gedanken über den Standort Landstr. hinausgehend entwickelt habe. In Abstimmung mit dem Jugendparlament wird die Verwaltung in einer der nächsten JHA-Sitzungen Maßnahmen konkretisieren.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

5./ Beantwortung von Anfragen

6./ Mitteilungen

- Antrag der GAL-Ratsfraktion für die Sanierung / Erweiterung der GGS/OGS Gruiten vom 19.02.2014 (Antrag für die Haushaltsberatungen) / OGS-Sachstandsbericht aus dem Schul- und Sportausschuss 02.04.2014
 - Projekt "KiTa-Neubau Hochdahler Str."- Sachstand
 - Online-Anmeldeverfahren kitaVM - Sachstand
 - Haushaltsberatungen 2014 - Information
-

Protokoll:

Antrag der GAL-Ratsfraktion für die Sanierung / Erweiterung der GGS/OGS Gruiten vom 19.02.2014 (Antrag für die Haushaltsberatungen) / OGS-Sachstandsbericht aus dem Schul- und Sportausschuss 02.04.2014

erledigt (siehe TOP 3.1)

Projekt „KiTa-Neubau Hochdahler Str“. – Sachstand

Pfarrer Dr. Nieswandt berichtet, dass der Vertrag mit dem Investor unterschriftsreif sei und von einem positiven Beschluss in der nächsten Kirchenvorstandssitzung auszugehen sei.

Online-Anmeldeverfahren kitaVM – Sachstand

siehe Anlage 5

Haushaltsberatungen 2014 – Informationen

Die Verwaltung berichtet über die wesentlichen Ergebnisse.